



DDr. Thomas Felkai
Wahlarztordination für Zahn- und Kieferregulierung
A-3100 St. Pölten, Wiener Straße 13
Tel.: +43(0)2742/26555
Fax: +43(0)2742/26555-43
office@zahnsponge.info
www.zahnsponge.info

Einiges, das Sie über ihre festsitzende (fixe) Zahnregulierung wissen sollten

Für eine erfolgreiche und möglichst zügige Behandlung gibt es einige – wenige – Grundregeln, die man einhalten soll.

Als erstes Gebot : Picobello!

Sie haben es von Zahnärzten unzählige Male sicher gehört – das gilt auch bei uns, sogar noch mehr! Ab jetzt ist wirklich regelmäßige Zahnpflege angesagt. Die Zahnsponge schafft sehr viele kleine Nischen für Speisereste, wo sich diese ablagern können. Besonders gefährlich ist es zwischen der Zahnsponge und dem Zahnfleischrand. Werden die Speisereste innerhalb von wenigen Stunden nicht entfernt, können sie schon eine Entzündung hervorrufen. Dies bedeutet: Schwellung des Zahnfleisches, Blutungen und Schmerzen. Demzufolge wird "vorsichtiger" (weniger) geputzt, wodurch wiederum die Entzündung verstärkt wird, und, und, und ...! Daher **nach jedem Essen die Zähne putzen oder, wenn es nicht möglich ist, zur Not mit Wasser gründlich ausspülen.** Zähneputzen mit einer fixen Zahnsponge ist nicht so einfach. Daher versuchen wir Ihnen zu helfen. Diese Zahnbürste, die Sie von uns bekommen haben, ist nur für die Zahnregulierung gedacht. Die **Super-Brush Zahnbürste** wird etwas anders als jede andere Zahnbürste verwendet...



Zahnpasta auf die Zahnbürste und mit „geringem“ Druck der Zahnsponge entlang putzen. Danach kommen die anderen, restlichen Zahnflächen an die Reihe. Die können mit Ihrer gewohnten elektrischen oder manuellen Zahnbürste – ganz normal, also gründlich - gereinigt werden.

Sie können auch weiterhin Zahnseide verwenden, wir empfehlen Ihnen Super Floss von Oral-B. Das eine Ende ist extra verstärkt...



... und wenn Sie die Zahnseide straff zwischen den Zähnen durchziehen, so wird der „bauschige“ Teil in der Mitte zu einer extra feinen "Zahnbürste".

Für die richtige Technik fragen Sie uns oder folgen Sie den Anweisungen auf der Verpackung.



Zweites Gebot : Schön artig Essen!

Wie Sie selbst sehen können, sind die Brackets (diese "witzigen Dinger" auf Ihren Zähnen) äußerst klein. Während der Behandlung werden Sie – mit Erstaunen – erleben, wie diese winzigen Dinge die Zähne entlang der verschiedenen Bögen in eine neue, schönere Stellung bringen. Wie Sie es selbst erlebt haben, ist das Kleben dieser Brackets nicht so einfach. Werden diese locker, müssen sie möglichst schnell zurückgeklebt werden, was zusätzliche Sitzungen notwendig macht. Außerdem kann ein Zahn nicht beliebig oft beklebt werden. Bei jedem Kleben ist das Haltevermögen des Klebers schwächer.

Gewöhnlich halten diese Brackets einiges aus, bis auf eines, und das ist das "Abbeißen". Daher ist ab jetzt das „**Abbeißen**“ **strengstens untersagt!** D.h. Sie müssen jede Nahrung in kleine, mundgerechte Stücke schneiden/reißen, damit Sie nicht abbeißen müssen! Um eine klare Unterscheidung zu machen: **Sie können alles essen/kauen, nichts aber abbeißen!** Man muss natürlich auch beim Kauen vorsichtig sein. Vor allem körnige Dinge (Gebäck mit diversem Kornzusatz, Popcorn, usw.) können "gefährlich" sein. Vermeiden Sie auch das **Kauen an Gegenständen**, (z.B.: Bleistiften, Kugelschreibern, Nägeln usw.), da dies **die Zahnsperre beschädigen könnte**. Beim abendlichen Zähneputzen soll man kontrollieren, ob alles noch OK ist. **Wenn** Sie **ein Bracket** verloren haben, oder Sie bemerken, dass es **locker geworden ist** (lässt sich entlang des Drahtbogens schieben), **dann gleich am nächsten Arbeitstag in der Ordination anrufen** und einen extra Termin ausmachen!

Drittes Gebot : Alles unter Kontrolle!

Ihre neue Zahnsperre arbeitet jetzt Tag und Nacht für Sie. Dies bedeutet, dass milde Kräfte 24 Stunden lang wirken – was nicht nur "biologisch" ist, sondern auch die Gesamtbehandlungszeit um einiges verkürzt. Diese Kräfte wissen aber nicht, wo und wann sie aufhören müssen. Dafür ist Ihr Kieferorthopäde zuständig, der durch die geplanten Kontrollsitzungen die gesamte Behandlung steuert. Bleiben diese – womöglich besonders wichtigen – Kontrollen aus, gerät die Behandlung außer Kontrolle, was im leichten Fall zu Verzögerungen, im schlimmsten Fall zu ernsthaften Problemen führen kann. Daher, **wenn Sie einen Termin nicht wahrnehmen können, bitte informieren Sie uns**, um einen Ersatztermin zu vereinbaren.



Wenn Sie irgendetwas drückt... !

Ihre neue Zahnsperre ist manchmal eine unangenehme Überraschung für Ihre Lippen, Wange und Zunge. Daher können an diesen Weichteilen Druckstellen auftreten, meistens in Form von kleinen, eventuell schmerzhaften Blasen. Für diese Fälle haben Sie eine kleine Schachtel mit Silikonwachsstreifen von uns mitbekommen. Dies wird dann angewendet, wenn die Bracket an der Wange oder Lippe scheuern oder Druckstellen entstehen. Bitte das **Wachs nicht als Dauerlösung ansehen**, da sich die Schleimhaut sonst nie an die neue



Situation gewöhnen kann .

Situation gewöhnen kann .

1. Der Zahn und das Bracket sollen frei von Speiseresten sein.
2. Ein kleines Stück Wachs von der Schachtel herausnehmen und in den Fingern etwas erwärmen und...
3. auf die betreffende Stelle aufdrücken!

Das Wachs wird Ihnen mit der Zeit, z.B.: Beim Essen und Trinken herunterfallen. Keine Angst Sie können es schlucken, es ist **nicht giftig!**

What a feeling In den ersten Tagen nach dem Montieren der Zahnsperre können Sie etwas merkwürdiges spüren. Das ist in der Regel kein Schmerz – obwohl der persönliche Empfindungsgrad sehr unterschiedlich ist -, sondern das Gefühl, als wären die Zähne locker. Das sind sie tatsächlich! Ohne diese leichte Lockerung ist es nicht möglich, die Zähne zu bewegen. Dieses Gefühl – manchmal auch als Spannung empfunden – vergeht binnen einiger Tage spurlos und kann eventuell unmittelbar - wenn auch milder - nach dem Nachstellen der Zahnsperre wieder auftreten. Sollte dieses Gefühl sehr ausgeprägt sein, versuchen Sie während dieser Zeit eher etwas Weicheres zu essen – es dauert nicht lange, Ehrenwort !

Das wären dann die wichtigsten Tipps und Tricks bei dem Umgang mit Ihrer neuen Zahnsperre. Wenn Sie sie beherzigen, wird die gesamte Behandlung schnell und reibungslos über die Bühne gehen. Darauf freut sich schon Ihr gesamtes

Ordinations-Team